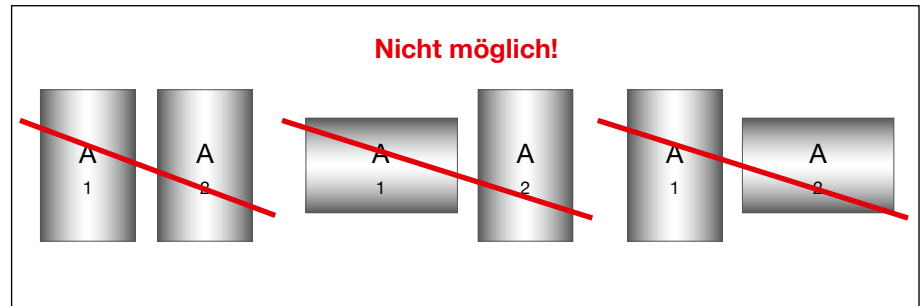
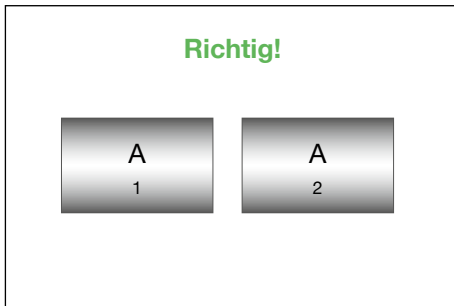


Ausrichtung des Formats

- Alle Dokumentseiten (1 und 2/ Vorder- und Rückseite) einheitlich in Querformat anliefern (nicht mehr als 2 Seiten in einem Dokument.)
- Eine Mischung von Hochformat und Querformat ist nicht möglich (nur Querformat)
- Die Ausrichtung des Formats muss bereits im Layoutprogramm entsprechend angelegt werden - keine Drehung der Seiten im Druck-PDF anwenden
- Die Ausrichtung des Formats muss mit der Leserichtung des Layouts übereinstimmen



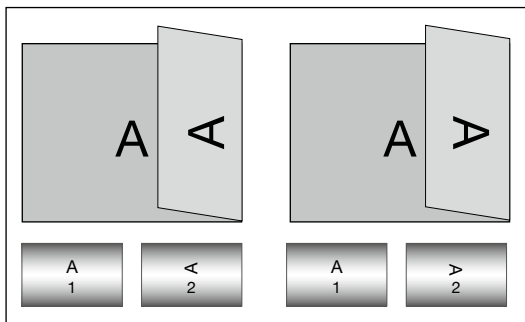
Reihenfolge der Dokumentseiten

Dokumentseiten in chronologischer Reihenfolge anordnen, beginnend mit Dokumentseite 1 / Vorderseite.

Unterschiedliche Leserichtungen im Layout bei zweiseitigen Wertmarken

Beachten Sie bei unterschiedlichen Leserichtungen (A) innerhalb einer zweiseitigen Wertmarke, dass die Druckbogen 180 Grad um seine vertikale Achse gedreht wird. Legen Sie Ihr Layout dementsprechend an.

Beispiel:



Mögliche Dateiformate

Ihre Druckdaten benötigen wir im PDF-, TIF- oder JPG-Format. Diese bitte in chronologischer Reihenfolge anliefern beginnend mit der Vorderseite

Daten aus Bildbearbeitungsprogrammen

Daten, die in einem Bildbearbeitungsprogramm wie Photoshop oder Gimp erstellt wurden, benötigen wir auch als TIF-, JPG- oder PDF-Datei. Für diese Daten gilt außerdem:

- auf Hintergrundebene reduzieren
- keine Alpha-Kanäle
- keine Freistellungspfade

Diese Vorgaben gelten auch für Bild-Dateien, die in einem Layoutprogramm platziert werden.

weiter auf Seite 2

TIF-Datei

- auf Hintergrundebene reduzieren
- keine Alpha-Kanäle
- keine Freistellungspfade
- ohne Komprimierung speichern, Pixelanordnung Interleaved

JPG-Datei

- nur Standard JPG-Format verwenden, z.B. kein JPG 2000
- mit maximaler Qualität und Baseline (Standard) speichern

PDF-Datei

Sie haben die Möglichkeit sowohl einseitige als auch zweiseitige PDF-Dateien zu erstellen.

PDF-Daten müssen dem **PDF/X-3:2002** Standard entsprechen. Bitte beachten Sie folgende Vorgaben:

- PDF-Version muss 1.3 sein
- keine Transparenzen

Die Transparenzreduzierung muss so gewählt werden, dass Texte und Vektoren nicht in Bilddaten konvertiert werden. (Vorgabe: hohe Qualität/Auflösung; Die Bezeichnung kann von Software zu Software variieren.)

- keine Kommentare oder Formularfelder
- keine Verschlüsselungen (z.B. Kennwortschutz)
- keine OPI-Kommentare

Zusätzlich zu den Bedingungen des PDF/X-3:2002 Standards gilt:

- Alle Schriften müssen in Pfade konvertiert werden.
- keine Ebenen
- keine Drehungen in den PDF-Seiten anlegen

Weitere Informationen zum PDF/X-3:2002 finden Sie unter www.pdf3.org.

Datenformat

- Bitte legen Sie Ihre Druckdaten wie im Datenblatt des jeweiligen Produkts beschrieben an.
- Halten Sie die in den Datenblättern angegebenen Sicherheitsabstand bei allen Produkten ein.
- Bitte legen Sie keine Falz-, Schneide- oder Passermarken innerhalb des Datenformats an.

Auflösung

- Alle Produkte müssen mindestens eine Auflösung von 300 dpi und sollten nicht mehr als 350 dpi haben.

Farbe

- **Farbmodus:**
RGB, CMYK oder Graustufen, 8 Bit/Kanal (Bitte beim Bestellformular angeben, ob das Produkt in Farbe oder s/w bzw. in Graustufen gedruckt werden soll.)
- **minimaler Farbauftrag:**
Bei einer Farbdeckung unter 10 % kann die Farbe des Druckergebnisses sehr schwach erscheinen.
10 % Gelb wirken zum Beispiel schwächer als 10 % Magenta.
- **Farbprofil:**
ISO Coated v2 300% (ECI, erhältlich unter www.eci.org)
- In PDF-Daten ist das Farbprofil als Output-Intent anzulegen.

Da alle Produkte im Digitaldruck gefertigt werden, können die Farben vom Original abweichen. (Sonderfarben werden evtl. nicht zu 100 % richtig dargestellt.)

Zur Ansicht empfehlen wir Ihnen, dass Sie Ihre Daten auch in Graustufen anlegen, wenn Sie das Produkt in Graustufen gedruckt haben möchten, da eine farbige Vorlage, in Graustufen gedruckt, meistens zu dunkel wird.

weiter auf Seite 3

Schriftgröße

- Vermeiden Sie Schriftgrößen unter 6 Punkt.

Linienstärken

- **Positive Linien** (dunkle Linie auf hellem Hintergrund) müssen eine Stärke von mindestens 0,25 Punkt (0,09 mm) haben.
- **Negative Linien** (helle Linie auf dunklem Hintergrund) müssen eine Stärke von mindestens 0,5 Punkt (0,18 mm) haben.
- Auch bei verkleinerten Grafiken dürfen die Linienstärken nicht unter den oben angegebenen Maßen liegen.

